



HESSISCHER LANDTAG

15. 10. 2003

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

**Dringlicher Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
betreffend Erhalt des Flughafensozialdienstes
am Frankfurter Flughafen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag missbilligt den durch die Landesregierung veranlassten Rauswurf des Flughafensozialdienstes am Flughafen Frankfurt am Main. Die kaltschnäuzige und kurzfristige Art und Weise der Aufkündigung ist ein weiterer Beitrag der Landesregierung zur Zerstörung der langjährigen Partnerschaft des Landes Hessen und der Träger sozialer Einrichtungen.

Der Landtag begrüßt die langjährige humanitäre und qualitativ hoch stehende Arbeit des Flughafensozialdienstes in der bisherigen Trägerschaft von Caritas und Diakonie, insbesondere im Bereich der Sozialarbeit, der Kinderbetreuung, der Einbindung ehrenamtlicher Aktivitäten und der Seelsorge für alle Konfessionen.

Der Landtag stellt fest, dass die Übernahme des Dienstes durch Beschäftigte der bisherigen Erstaufnahmeeinrichtung in Schwalbach die derzeitigen Leistungen des Sozialdienstes nicht gewährleistet. Weder kann der am Flughafen notwendige Schichtdienst abgedeckt werden noch stehen ausreichend Sozialarbeiter zur Verfügung. Der jetzige soziale Charakter des Flughafendienstes würde daher zerstört.

Der Landtag fordert die Landesregierung daher auf, die Verhandlungen mit den Trägern des Flughafensozialdienstes sofort wieder aufzunehmen und die Weiterführung unter der jetzigen bewährten Trägerschaft zu gewährleisten.

Die Landesregierung wird aufgefordert, dem Sozialpolitischen Ausschuss regelmäßig über den Stand der Verhandlungen zu berichten.

Wiesbaden, 15. Oktober 2003

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir